

4. Baden-Württembergische Bezirks- und Landesliga GYM-Gruppe 2017

Veranstalter	Badischer Turner-Bund und Schwäbischer Turnerbund
Kontaktadresse für die Ligen	Heide-Rose Hauser, hauser-albstadt@gmx.de
Ausrichter / Datum Hinrunde	TSV Graben / BA 25. März 2017
Kontaktadresse vor Ort	Gabi Müller, gabi.mueller@tsv-graben.de
Wettkampfstätte	Pestalozzi Halle, Pestalozzistr.2, 76676 Graben-Neudorf
Ausrichter / Datum Rückrunde	TV Sersheim, 20. Mai 2017
Kontaktadresse vor Ort	Karin Geske, Karin.Geske-sersheim@web.de
Wettkampfstätte	Sport- und Kulturhalle, Horrheimer Straße 42, 74372 Sersheim
WK-Nr. TW-10-0200-0-0664/17	Bezirks- und Landesliga
Hinrunde in Graben-Neudorf	Beginn voraussichtlich 11:00 Uhr
Rückrunde in Sersheim	Beginn voraussichtlich 11:00 Uhr, mit anschließendem Relegationswettkampf
Zeitplan	Nach Meldeschluss wird ein Ablaufplan erstellt, in dem alle Uhrzeiten festgelegt werden. Dieser Plan ist Teil der Ausschreibung und informiert auch über evtl. Änderungen. Er wird im Internet veröffentlicht (siehe unten). Nach Meldeschluss erhält jeder Verein einen Zeit- und Ablaufplan, sowie weitere Informationen für den Wettkampf.
Wettkampfbeschreibung	Dieser Gruppengymnastik liegen die Pflichtelemente der K8 zu Grunde. Es wird eine Übung gefordert, die aber in zwei Durchgängen geturnt wird. Die Pflichtelemente müssen gleichzeitig von der ganzen Gruppe gezeigt werden. Die Teilnehmerzahl kann zwischen 3 und 6 Gymnastinnen variieren. Reglement der Liga siehe Anhang.
Altersklasse	11 Jahre und älter
Handgeräte	wahlweise Ball oder Band
Ausstattung /Fläche	voraussichtlich RSG-Fläche, 13 x 13m + 2m Sicherheitsabstand um die Fläche
Zeit, Länge der Übung	1:30 – 2:35 min.
Meldeschluss	Mo. 20.02.2017
Meldegeld	Euro 58,00 für Hin- und Rückrunde. Zahlung erfolgt per Einzug über GymNet.
Auszeichnungen	Alle Gruppen erhalten eine Urkunde.
Qualifikation	Für die Bezirksliga ist keine Qualifikation erforderlich. Für die Landesliga können nur die Vereine melden, die sich im Vorjahr in den Wettkämpfen der Bezirksliga für die Landesliga qualifiziert haben.
Kontingent K(ür)-Gruppe	Für die Bezirksliga besteht zurzeit keine Beschränkung. Für die Landesliga sind im Jahr 2017 vier Vereine startberechtigt: TV Sersheim 1, MTV Stuttgart, TSV Schmidlen, TV Truchteltingen 2.
Startberechtigung	Der Gruppe darf keine RSG- Gymnastin angehören. Verantwortlich hierfür sind die Landesfachwartin und die Trainerin. Bei Zuwiderhandlung erfolgt Disqualifikation. Gymnastinnen, die Kür-Einzel turnen, dürfen auch in der Kür-Gruppe starten. Ein Zweitstartrecht für K-Gruppe gibt es nicht.
Startpässe	Alle Gymnastinnen müssen im Besitz eines gültigen Startpasses des Deutschen Turner-Bundes mit der Eintragung "GYM" sein. Dieser muss im Original am Wettkampftag vorgelegt werden, sonst ist kein Start möglich. Die Kontrolle der Startpässe erfolgt ca. 1 Stunde vor Wettkampfbeginn. Starten mit Zweitstartrecht ist nicht möglich!
Musik	Für die Übung muss die Musik auf einer separaten CD aufgenommen sein. Beschriftung des Tonträgers und der Hülle mit Name der Gruppe, Verein, LTV, Handgerät Die CDs müssen von einem normalen CD-Player abgespielt werden können (kein MP3-Format). Für jede Musik sollte ein Ersatztonträger während des Wettkampfes greifbar sein.

Meldeverfahren durch die Vereine	<p>Die Meldung der Gruppen erfolgt durch die Vereine über das Meldetool GymNet. Wichtig für die Wettkampfmeldung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Startpassgültigkeit aller gemeldeten Gymnastinnen <p>Die Zusatzmeldung enthält:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Name, Telefonnummer und E-Mailadresse der begleitenden Trainerin/Betreuerin* • Name der Kampfrichterin mit Angabe der Lizenz, Meldung unter „Mitarbeiter“ • Handgerätwahl <p>*Diese erhält eine kostenlose Akkreditierung, sowie die Wettkampfunterlagen per Mail. Das Meldetool ist bis 20.02.2017 23:59 Uhr geöffnet. Nachmeldungen sind nicht möglich! Bei Abmeldung einer Gruppe nach Meldeschluss wird das Meldegeld nicht zurück erstattet.</p>
Kampfrichter und Kampfrichterkosten	<p>Jeder teilnehmende Verein muss für die Dauer des gesamten Wettkampfes pro Gruppe mind. 1 Kampfrichter/in mit gültiger Landes- oder Bundeslizenz GYM stellen. Die eingesetzten Kampfrichter/innen werden durch ihren Verein informiert. RSG-Karis werden nicht eingesetzt. Die Meldung ist verbindlich. Wird eine Gruppe nach Meldeschluss abgemeldet, bleibt die Kampfrichter-Meldung trotzdem bestehen. Ist die gemeldete Kampfrichterin verhindert, muss ein Ersatz mit gleichwertiger Lizenz zur Verfügung gestellt werden, andernfalls wird ein Strafgeld von 50 € erhoben. Gewertet wird nach den Wertungsbestimmungen GYM des TK Gymnastik /RSG im DTB. Kampfrichterkosten gehen zu Lasten der Vereine.</p>
<p>Allgemeine Bestimmungen: Siehe Reglement Baden-Württembergische GYM-Gruppen-Liga der Fachgebiete Gymnastik/RSG im BTB/STB im Internet. Weitere aktuelle Infos siehe unter www.stb.de Sportarten – Gymnastik/RSG und www.badischer-turner-bund.de Alle Teilnehmerinnen sind einverstanden, dass sie fotografiert und zu Lehrzwecken gefilmt werden!</p>	
<p>gez. Beatrice Sackmann Beauftragte für Liga-Angelegenheiten im BTB</p>	<p>gez. Heide-Rose Hauser FG-Vorsitzende Gymnastik/RSG im STB</p>

Fragen sind zu richten an:

Heide-Rose Hauser, hauser-albstadt@gmx.de

Beatrice Sackmann, bsackmann@gmx.de

Anhang:

Reglement der Baden-Württembergischen Bezirksliga- und Landesliga GYM-Gruppe

Baden-Württembergische GYM-Liga Gruppen 2017 Reglement

Die Liga soll es den Gymnastikgruppen ermöglichen, mehr Wettkampferfahrung zu sammeln. Außerdem kann so eine effektivere Auswahl der Gymnastinnen für die Qualifikation zum Deutschland-Cup Gymnastik Kür-Gruppe erreicht werden. Geturnt wird in einer Hin- und Rückrunde!

Teilnehmer in der Liga ist der Verein, nicht die Gymnastin, sodass bei Auf- oder Abstieg dies den Verein betrifft, nicht die Gymnastin. Es sind nur die max. 7 Gymnastinnen pro Gruppe im Kalenderjahr an die gemeldete Gruppe gebunden. Diese müssen im GymNet gemeldet werden.

Es wird nicht zwischen Badischen und Schwäbischen Gruppen unterschieden.

Gruppen aus anderen LTV sind herzlich willkommen.

Hinrunde: Sa. 25.03.2017 in Oberachern

Rückrunde: Sa. 20.05.2017 in Sersheim

Allgemeines

Es können im GymNet 7 Gymnastinnen gemeldet werden. Die Gruppenstärke beträgt 3 – 6 Gymnastinnen plus **eine** Ersatzgymnastin.

Die Gruppenstärke darf zwischen der Hin- und Rückrunde, ebenso zwischen dem 1. und 2. Durchgang variieren.

Es ist durchaus möglich, bei einer Gruppe und einer Gruppenstärke von 3 Gymnastinnen auf der Fläche zwei verschiedene Teams starten zu lassen.

Allerdings müssen alle startenden Gymnastinnen im GymNet für die Liga angemeldet sein.

Ein Verein darf auch mehrere Teams melden. Nach Meldeschluss wird ein Ablaufplan erstellt und den Vereinen zugemailt. Ansprechpartner ist die im GymNet unter „Mitarbeiter“ gemeldete Trainerin.

Wettkampfbeschreibung:

Dieser Gruppengymnastik liegen die Pflichtelemente der K8 zu Grunde. Es wird **eine** Übung gefordert, die aber in zwei Durchgängen geturnt wird, deren Wertungen addiert werden. Die Pflichtelemente müssen gleichzeitig von der ganzen Gruppe gezeigt werden.

Die Handgeräte richten sich nach der **Ausschreibung des Deutschland-Cups Gymnastik Kür-Gruppe im DTB.**

Geturnt wird die Gruppengymnastik 2017 mit den Handgeräten **Ball oder Band.**

Gruppe: die Altersklasse beginnt bei **11** Jahren und ist nach oben offen

Bezirksliga 2017

Es ist keine Qualifikation erforderlich. Es wird in einer Hin- und Rückrunde geturnt.

Die erstplatzierte Gruppe der Bezirksrunde steigt nach der Hin- und Rückrunde automatisch in die Landesliga auf und die Letzte der Landesliga ab. Änderungen vorbehalten!

Landesliga 2017

Startberechtigt sind alle Gruppen der Vereine, die sich im Vorjahr in den Wettkämpfen der Bezirksliga für die Landesliga qualifiziert haben. Es wird in einer Hin- und Rückrunde geturnt. Nach der Hin- und Rückrunde der Landesliga steigt die letztplatzierte Gruppe der Landesliga in die Bezirksliga ab und die 1 Gruppe der Bezirksliga auf. Die zweitletzt platzierte Gruppe der Landesliga turnt in einem Relegationswettkampf gegen die zweitplatzierte Gruppe der Bezirksliga.

Relegationswettkampf 2017

Der Relegationswettkampf zwischen der zweitletzt platzierten Gruppe der Landesliga und der zweitplatzierten Gruppe der Bezirksliga findet am Wettkampftag der Rückrunde nach Bekanntgabe der Ergebnisse statt. Der Sieger aus diesem Wettkampf steigt in die Landesliga auf bzw. verbleibt in der Landesliga. Der Verlierer turnt im darauffolgenden Jahr in der Bezirksliga.

Situationsbedingte Änderungen werden immer zwischen den Badischen und Schwäbischen Verantwortlichen abgesprochen.

Voraussetzung zur Teilnahme: gültiger Startpass mit Eintrag GYM

Der **Gruppe** dürfen **keine** RSG- Gymnastinnen angehören.

Verantwortlich hierfür sind die Landesfachwartinnen und die Trainerin. Es gibt in diesem Wettkampf kein Zweitstartrecht.

Kampfrichter: jeder Verein stellt eine Kampfrichterin mit Landes- oder Bundeslizenz GYM, **RSG-Kari sind nicht zugelassen.** Die Kampfrichterin muss im GymNet unter „Mitarbeiter“ mit Angabe der Lizenz gemeldet werden.

Ergebnisse: Die teilnehmenden Gruppen der „Baden-Württembergischen Bezirksliga bzw. Landesliga GYM-Gruppe“ erhalten Tabellenpunkte, die sich nach der Anzahl der teilnehmenden Gruppe richten (die erstplatzierte Gruppe erhält so viele Punkte, wie Gruppen teilgenommen haben). Die Tabelle ist absteigend.

Nach der Hin- und Rückrunde werden die Tabellenpunkte addiert und somit der Sieger bzw. der Absteiger und die Teilnehmer am Relegationswettkampf ermittelt.

Bei gleicher Anzahl von Tabellenpunkten entscheidet die Punktzahl der Wertungen, bei gleicher Punktzahl das Los!
Für die Ermittlung der Ergebnisse der teilnehmenden Gruppen der „Baden-Württembergischen Landesliga GYM-Gruppe“ gelten exakt dieselben Richtlinien wie für die Bezirksliga.

gez. Heide-Rose Hauser, FG-Vorsitzende Gymnastik/RSG im STB

gez. Beatrice Sackmann, Beauftragte der GYM-Ligen im BTB